



Donnerstag, 22. Oktober 2020

GRIPPESCHUTZIMPFAKTION

Impfstoff-Lieferengpässe und Bedarfserhebung

Sehr geehrte Frau Kollegin! Sehr geehrter Herr Kollege!

Im August haben wir Sie über die von der Personalvertretung mit LAD3-Bedienstetenschutz und der Abteilung Gesundheitswesen vereinbarten kostenlosen Grippeimpfaktion für NÖ Landesbedienstete informiert. Was zu diesem Zeitpunkt niemand abschätzen konnte: Ein drohender Lieferengpass bei Apotheken.

Die Aktion der kostenlosen Grippeimpfung ist ein Service an die Bediensteten. Die Impfstoffbesorgung und -bereitstellung liegt jedoch prinzipiell nicht im Kompetenzbereich der Personalvertretung. Trotz dieser Tatsache haben wir unser Netzwerk genutzt, um das Problem des Lieferengpasses des Grippeimpfstoffes zu lösen versuchen.

Bedarfserhebung durch die Abteilung LAD3-Bedienstetenschutz

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Martin Eichinger haben im Sommer vorausschauend agiert und eine große Anzahl an Impfdosen vorbestellt. Im Sinne des MitarbeiterInnenschutzes hat sich der LAD3-Bedienstetenschutz mit uns gemeinsam dafür eingesetzt, dass von dieser Bestellung auch entsprechende Impfstoffdosen für NÖ Landesbedienstete bereitgestellt werden. Aus unserer Sicht eine Notwendigkeit, da wir als öffentlich Bedienstete einen wesentlichen Anteil im Funktionieren des Staates (Service am Bürger, Gewährleistung der Sicherheit im Straßenbereich, Bildungsauftrag, etc.) leisten.

Eine Lieferung wird für Mitte Dezember 2020 erwartet. Um möglichst alle KollegInnen, die sich impfen lassen möchten und bisher keinen Impfstoff bekommen haben, mit diesem zentral bestellten Impfstoff versorgen zu können, **startet der Bedienstetenschutz eine Bedarfserhebung**, welche an die Dienststellen gerichtet wird.

Ich danke allen Beteiligten, die sich bei der Impfstoffbesorgung, Bedarfserhebung und Verimpfung engagieren. Ziel ist es, der Kollegenschaft damit größtmöglichen Schutz zu bieten.

Mit den besten Grüßen

LPV LANDESPERSONAL
VERTRETUNG